

DYER-SMITH FREY

Magazine: Arcade | Date: March 2014 | Project: City Hotel /Restaurant Loeweneck

© FÜR TOP-EINRICHTER, INNENARCHITEKTEN  
UND PLANER IM PREMIUM-SEGMENT DESIGN

MÄRZ/APRIL 2/14 C11513

Member of  Rat für Formgebung  
German Design Council

  
German  
Design Award  
NOMINEE

# arcade

LIGHT + BUILDING  
**Unter  
Strom**  
ENERGIE INTELLIGENT  
MANAGEN

Sensationell!

imm cologne: *Das Design-Meeting*

Euroshop: *Retail im Boom*

Heimtextil: *Contract · Luxus · VIPs*

## Neutra

Wiederentdeckt: Der Superstar  
der kalifornischen Moderne

15 Extra-Seiten

IM TREND **KONZEPT-HOTELS** STILWERK **JETZT MIT WEB-SHOP** RAF SIMONS **FÜR KVADRAT**

OUTDOOR **ALLES RAUS** 65 JAHRE **KARTELL** **PLASTIK-IMPERIUM** OLIVER SCHICK **DER TÜFTLER**



DYER-SMITH FREY  
**ZWEI HOTSPOTS  
IN ZÜRICH**

VDas Design-Duo Dyer-Smith Frey hat gut lachen. Denn gleich zwei überzeugende Kreativ-Konzepte tragen ihre Handschrift: das Hotel City Zürich (r.) und das Restaurant & Bar Löweneck (o.).

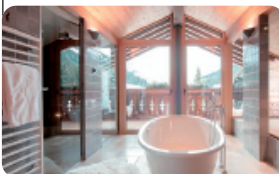


**Innerhalb** weniger Monate gestaltete das Interior-Design-Duo Dyer-Smith Frey das Hotel City Zürich völlig um und bereicherte die Stadt damit um ein individuelles Boutique-Hotel. Das neue Interieur des 60-Zimmer-Hotels wurde sowohl für Geschäftsreisende als auch für anspruchsvolle Globetrotter konzipiert. Dabei ist jedes Zimmer ein Unikat in Grundriss, Möblierung und Gestaltung. Die drei Farbkonzepte basieren auf elegantem Beige, klassischem Grün und dunklem Coral.

In idealer Ergänzung zum Hotel eröffnete im Erdgeschoss des Hauses das Restaurant & Bar Löweneck. Das ausgefallene Konzept der Gestaltung spiegelt den Anspruch der Küche wider: Frische, Echtheit und Authentizität. Unbehandeltes Holz, Zinnelemente, Beton und weiße Fliesen prägen die Ästhetik. Mit der von Dyer-Smith Frey maßgefertigten Sitzbank mit Aztekenmuster und dem grafischen Tresen aus rohem Holz entsteht ein ganz einzigartiges und großzügiges Raumgefühl.

**KALDEWEI:  
IM CHALET**

In **Lech am Arlberg**, einem der exklusivsten Skigebiete der Alpen, steht das 'Chalet'-Hotel der Familie Moosbrugger-Lettner. Die Ausstattung lässt keine Wünsche offen: Die komfortablen Ferienapartments verfügen über großzügige Spa-Bereiche. Highlight sind frei stehende Badewannen vom Premium-Hersteller Kaldewei.



Mit der neuen Lounge-Bar 'The Room' im Radisson Blu Hotel hat Hamburg einen neuen Hotspot. Designer Frank. B. Theuerkauf schuf eine stylische, coole Atmosphäre mit spektakulärem Highlight: dem 9 m langen, hinterleuchteten Tresen sowie leuchtenden Wänden aus 'Lucem'-Lichtbeton. Der Clou dabei: Mit der einmaligen LED-Einzelpixel-Technik können einzigartige Lichtshows synchron zur Musik inszeniert werden.

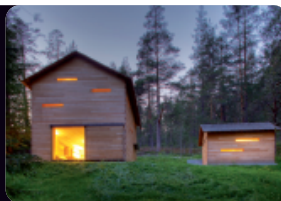
Die aktuelle Möbel-Kollektion des Hotel-Designers Andreas Neudahm bringt Fünf-Sterne-Atmosphäre auch nach Hause. In Kooperation mit der israelischen Möbelhauskette 'Betili' – 21 Filialen in Middle East – entwickelte er luxuriöse Raumkonzepte sowie eine eigene Interior-Linie unter dem Motto „Make your suite at home“.

**NEUDAHM:  
FÜR ZU HAUSE**



Das **Landhotel Lösch** für Freunde in Hornbach landete mit seinem individuellen, ästhetischen Ambiente im GEO-Saison-Ranking unter den „100 besten Hotels Europas“. Der Heizkörper 'Nobis' von Zehnder unterstreicht mit seinen eleganten Rundungen in edler Chromausführung den Charakter des stilvollen Bads.

Bei der **Mountain Lodge Tamerse**, einem ehemaligen Jagdhaus in den Dolomiten, realisiert von Rubner Haus, zeigt sich der zeitgenössische Holzbau von seiner modernsten Seite. Das Haupthaus und ein kleineres Nebengebäude treten hier in direkten Dialog mit dem Wald, der sie umgibt. Auch das Innere der Gebäude ist vollständig in Holz gehalten und verbindet Minimalismus mit der ästhetischen Tradition des Tiroler Alpenraumes.



**RUBNER:  
TIROLER LODGE**



**DAS FÜNF-STERNE** Fancourt Hotel in Südafrikas Golf-Hochburg George, im Herzen der beliebten Garden Route, zählt zu den besten Golf-Resorts weltweit. Mit dem wunderschön in die Anlage eingebetteten Manor House bietet das Fancourt seinen Gästen ein weiteres Highlight. Vom persönlichen Butler, der jeden Wunsch von den Augen abliest, über täglich frische Blumen bis zum stilvollen Mobiliar ist das denkmalgeschützte Haus mit seinen 18 Suiten nur darauf ausgerichtet, Raum für Ruhe, Entspannung und Erholung zu ermöglichen.